LZ-Rheinland

Artikel vom 12.07.2023 · Ausgedruckt am 28.11.2026, 09:36 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/inselgaerten-schenkenschanz

Inselgärten Schenkenschanz



Foto: Sabine Aldenhoff

Klein, aber fein – so könnte man nicht nur die Gärten, sondern den ganzen Ort Schenkenschanz beschreiben. Die ehemalige Festung mit ihrer über 400-jährigen Geschichte liegt zwischen Rhein und Griethauser Altrhein nördlich von Kleve und ist als Halbinsel nur über eine 4 km lange Deichstraße erreichbar. Bei extremem Hochwasser – zuletzt 1995 – wird der Ort, in dem knapp 100 Leute leben, zur Insel.

Der Platz ist begrenzt in Schenkenschanz zwischen Deich und Hochwasserschutzmauer, die Häuser stehen dicht an dicht, Gärten zur Selbstversorgung waren früher am Ortsrand – zum Teil sind das heute noch Schrebergärten. Es gibt auch Gärten im Ort, aber diese sind zum Teil recht klein. Es obliegt also dem Geschick der Gartenbesitzer, mit dem Vorhandenen zu wirtschaften. Fünf von ihnen lassen im Rahmen der Aktion „Offene Gärten im Kleverland“ einmal im Jahr interessierte Besucher in ihr grünes Reich eintauchen.

Mehr in LZ 28-2023 ab S. 48